

Rudolf Steiner

NIETZSCHE ARCHIV

Erstveröffentlichung: Hamburger Fremdenblatt, 3. Okt 1896 (GA 31, S. 470)

Von Herrn Dr. Rudolf Steiner erhalten wir aus Weimar folgende Zuschrift:

In der Nummer vom 15. September Ihres Blattes sind im Anschlusse an die Meldung, dass das «Nietzsche-Archiv» von Naumburg nach Weimar übersiedelt ist, Angaben über meine Person enthalten, die auf einem Irrtum beruhen, und um deren Berichtigung ich höflichst ersuche. Ich habe nie eine «Assistentenstellung» beim «Goethe- und Schillerarchiv» innegehabt, sondern als Herausgeber einer Anzahl von naturwissenschaftlichen Bänden der Weimarischen Goethe-Ausgabe eine Reihe von Jahren in diesem Archiv gearbeitet. Meine Interpretation Nietzsches, die ich in der Schrift «Friedrich Nietzsche, ein Kämpfer gegen seine Zeit» geliefert habe, steht in keinem Zusammenhange mit den Publikationen des «Nietzsche-Archivs». Die Biographie Nietzsches wird von dessen Schwester, Frau Dr. Elisabeth Förster-Nietzsche besorgt, alleiniger Herausgeber von Nietzsches Werken ist Dr. Fritz Koegel. Ich stehe in keinem offiziellen Verhältnisse zum «Nietzsche-Archiv». Auch ist ein solches für die Zukunft nicht in Aussicht genommen.

Aus «Hamburger Fremdenblatt», Sonnabend, 3. Okt. 1896, 1. Beilage